

M2 - Rh - Abg. 13.03.2007



Niederschläge sollen in den Rhein

1,6 Millionen Euro hat das Regenüberlaufbecken in der Rheinstraße in Nackenheim gekostet. Damit soll das Regenwasser bei starken Niederschlägen künftig nicht mehr ins Kanalnetz, sondern in den Rhein fließen. Außerdem fungiert das Becken als Zwischenlager, um das Schmutzwasser im Notfall zu verdünnen, das dann zur Kläranlage nach Mombach geleitet wird. Über dem unterirdischen Auffangbecken befinden sich ein Schachspielfeld und ein Bouleplatz, den der Mainzer Umweltdezernent Wolfgang Reichel (2. von links) bei der Einweihung der Anlage gleich ausprobierte. Der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde, Siegbert Weber (links), und der Nackenheimer Ortsbürgermeister Bardo Kraus (2. von rechts) freuen sich mit. ■ Foto: Julia Rau